

LA 26.04.08.

Kraftwerk: Die Gegner klagen

Lünen. (B-K) Umweltschützer rechnen sich gute Chancen aus, das geplante Trianel-Steinkohlekraftwerk mit einer Klage doch noch zu verhindern.

„Wir erwarten die Genehmigung in Kürze und sind bestens aufgestellt und vorbereitet, um dann in die juristische Auseinandersetzung zu gehen.“ Das kündigte Klaus Brunsmeier, stellvertretender BUND-Bundesvorsitzender am Donnerstag auf einer Pressekonferenz im

Ringhotel an. BUND, also der Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland, und die Lüner Bürgerinitiative Kontra Kohle Kraftwerk wollen gemeinsam gegen die – wie die sagen – „Dreckschleuder“ klagen.

Eine Klage kostet mindestens 30.000 Euro. Der Lüner BIsprecher Thomas Matthée rief die Bevölkerung zu Spenden auf. Bis jetzt hat die Bürgerinitiative 12.500 Unterschriften von Kraftwerksgegnern gesammelt und ca. 4.000 Euro für eine Klage. **Weiter auf Seite 6**